

Sehr geehrte Alumni, Emeriti, Ehemalige und Freunde der Fakultät für Informatik und Elektrotechnik,

wir begrüßen Sie herzlich zur achten Ausgabe des IEF-Newsletters. Leider müssen wir diesen Newsletter mit einer traurigen Nachricht beginnen: Im März verstarb für alle völlig unerwartet unser langjähriger Kollege Prof. Dr. rer. nat. habil. Peter Luksch. Er hatte in der Informatik den Lehrstuhl für Verteiltes Hochleistungsrechnen inne.

Weitere Ereignisse an der IEF waren der Start des neuen Bachelor-Studiengangs Medizinische Informationstechnik sowie die Gründung des neuen Instituts Visual and Analytic Computing. Das Festjahr „600 Jahre Universität Rostock“ steuert mit einer Festwoche im November auf seinen Höhepunkt am 12. November 2019 – dem 600. Universitätsgeburtstag – hin. Wir wünschen Ihnen einen angenehmen und erholsamen Sommer.

Mit freundlichen Grüßen

Prof. Dr.-Ing. habil. Mathias Nowotnick

Dekan der IEF

Wir trauern mit den Kolleginnen und Kollegen des Instituts für Informatik um unseren langjährigen Kollegen

Prof. Dr. rer. nat. habil. Peter Luksch

Prof. Luksch wurde im Jahr 2003 an die Universität Rostock berufen und vertrat im Institut für Informatik das Gebiet Verteiltes Hochleistungsrechnen in Forschung und Lehre. Für die Studierenden engagierte er sich besonders bei der Entwicklung der internationalen Studiengänge, bei der Unterstützung ausländischer Studierender und für die Zulassung berufstätiger Studieninteressierter.

Er repräsentierte die Universität Rostock im EuroPar Advisory Board der IEEE Task Force on Cluster Computing, wo er als Mitglied und Koordinator für das Gebiet Software Engineering international geachtet wurde.

Die Kolleginnen und Kollegen im Institut für Informatik und in der Fakultät für Informatik und Elektrotechnik werden seine klugen, stets pointiert formulierten, aber auch konstruktiv kritischen Beiträge zu den unterschiedlichsten Diskussionen sehr vermissen.

Der Tod von Prof. Peter Luksch trifft uns völlig unerwartet.

Unsere Anteilnahme gilt den Angehörigen und den engen Mitstreitern unseres Kollegen.

Institut Visual Analytic Computing gegründet

Im Juni wurde das Institut Visual and Analytic Computing (VAC) mit der Übergabe der Gründungsurkunde durch den Dekan der IEF Prof. Mathias Nowotnick an den designierten Institutsdirektor Prof. Thomas Kirste gegründet. VAC kooperiert eng mit dem neu strukturierten Institut für Informatik (IFI) unter Leitung von Prof. Karsten Wolf. Im Zeitalter von „Big Data“ ist es eine zentrale Herausforderung, Strukturen und Zusammenhänge in Daten zu verstehen. Umfangreiche und große Wissensbereiche überspannende Daten sollen sichtbar gemacht sowie vorhandene Zusammenhänge durch Modelle beschrieben und erklärt werden. Dieser Aufgabe widmet sich das neu gegründete Institut. Es wird von den Arbeitsgruppen Computergrafik (Prof. Heidrun Schumann), Mobile Multimediale Informationssysteme (Prof. Thomas Kirste), Modellierung und Simulation (Prof. Adelinde Uhrmacher), Multimediale Kommunikation (Prof. Bodo Urban) und Visual Computing (Prof. Oliver Staadt) gebildet. ([Web](#))

Neuer Studiengang Medizinische Informationstechnik

Ab dem Wintersemester 2019/2020 bieten die IEF und die Universitätsmedizin Rostock in Zusammenarbeit mit dem Klinikum Südstadt Rostock den neuen Bachelorstudiengang Medizinische Informationstechnik (MIT) an. Der Fachkräftebedarf in der Medizintechnik wächst weltweit. Die moderne Medizin wird zunehmend durch technische Geräte und Methoden der Digitalisierung unterstützt, ohne die viele Diagnosen und Operationen nicht möglich wären. Der interdisziplinäre Ingenieur-Studiengang umfasst Elektrotechnik, Informatik und Medizin. Er widmet sich der Schnittstelle von Hardware und Software mit speziellem Fokus auf Anwendungen der Medizintechnik und deckt von Sensorik und Design elektronischer Schaltungen bis zur Programmierung von Apps einen großen Bereich ab. Die Studierenden werden befähigt, im Dialog mit Medizinern innovative medizintechnische Applikationen so zu entwickeln, dass sie von Medizinern erfolgreich eingesetzt und situativ bedient werden können. Der akkreditierte Studiengang ist örtlich zulassungsbeschränkt. Der anschließende Masterstudiengang MIT wird zurzeit konzipiert. ([Web](#))

Festveranstaltung 50 Jahre Computergraphik in Rostock

Am 30. September 2019 findet die Festveranstaltung 50 Jahre Computergraphik in Rostock in der Aula im Universitätshauptgebäude statt. Vor nunmehr 50 Jahren wurde am Fachbereich Mathematik der Universität Rostock der Wissenschaftsbereich Digitalgraphik gegründet. Rostock war damit eine der ersten Universitäten in Deutschland, die die Computergraphik als eigenständiges Forschungsgebiet institutionell untermauerte. 15 Jahre später entstand hieraus die Rostocker Informatik. Gut 20 Jahre später wurden das Fraunhofer Institut und das Zentrum für Graphische Datenverarbeitung in Rostock gegründet. Es wird um Anmeldung für die Festveranstaltung gebeten. ([Web](#))

Historische Sammlung Informatik eröffnet (28.03.2019)

Im ehemaligen Informatik-Gebäude in der Albert-Einstein-Straße 21 wurde die Historische Sammlung Informatik eröffnet. Weitere historische Rechenmaschinen werden im Foyer im Konrad-Zuse-Haus in der Albert-Einstein-Straße 22 ausgestellt, in dem sich heute das Institut für Informatik, das Institut VAC und das IT- und Medienzentrum befinden. Die Ausstellung zeigt unter anderem mechanische und elektronische Rechenmaschinen, Lern-, Bildungs- und Personal-Computer, Speichermedien, beginnend mit Lochstreifen und Lochkarte, und die Anfänge der mobilen Rechentechnik. Präsentiert werden teils seltene Objekte verwendeter Rechentechnik in Ost- und Westdeutschland. Die Ausstellung wird unter Leitung von Prof. Alke Martens und Dipl.-Ing. Katrin Erdmann seit 2012 aufgebaut, pädagogisch betreut und weiterentwickelt und kann nach Anmeldung und zu besonderen Anlässen besichtigt werden; Anmeldung unter (0381) 498 7643. ([Web](#))

10 Jahre KickMeToScience

Seit 2009 existiert das Projekt KickMeToScience zur vertieften Berufs- und Studienorientierung für Jugendliche am Institut für Angewandte Mikroelektronik und Datentechnik. Das zugehörige hochmodern ausgestattete und zugleich auch mobile SPURT-Labor ist die Hardwarebasis dafür, die technische Allgemeinbildung an den Schulen zu stärken und dabei insbesondere die Technik auch erlebbar zu machen z.B. in schulischen wie außerschulischen Projekten, in schulischen Praktika oder Schnuppertagen wie der internationalen Summer School. Außerdem sammeln seit einigen Jahren auch Studierende des Lehramtes erste Unterrichtserfahrungen im Lehr-Lern-Labor. Für Lehrerinnen und Lehrer an Schulen bietet das Projekt für Lehrende in MV anerkannte Weiterbildung an. Das SPURT-Labor ist Mitglied im LernortLabor – Bundesverband der Schülerlabore e.V. und ist als außerschulischer Lernort in Mecklenburg-Vorpommern anerkannt. ([Web](#))

Gute Bewertung beim CHE-Ranking 2019

Die IEF-Studiengänge der Elektrotechnik und Informationstechnik erreichen wieder sehr gute Plätze beim im Mai publizierten CHE-Hochschulranking. Die befragten Studierenden heben insbesondere die Unterstützung am Studienanfang, Abschlüsse in angemessener Zeit und die Kontakte zur Berufspraxis bei den Bachelor-Studiengängen sowie die internationale Ausrichtung bei den Master-Studiengängen der IEF hervor. Gerankt wurden die Studiengänge Bachelor und Master Elektrotechnik und Informationstechnik/Technische Informatik sowie die Master Computational Science and Engineering und Electrical Engineering.

Forschung (Auswahl)

Rostocker Elektrotechniker beteiligen sich an EU-Forschungsprojekt Power2Power

Das Team von Professor Hans-Günter Eckel vom Institut für Elektrische Energietechnik beteiligt sich am Europäischen Forschungsprojekt Power2Power. 43 Partner aus 8 Ländern forschen darin an der Entwicklung neuartiger Leistungshalbleiter mit höherer Leistungsdichte und Energieeffizienz. ([Web](#))

Stifterverband fördert Schulnetzwerk mit der Werkstattschule in Rostock

Die Werkstattschule in Rostock wird gemeinsam mit dem Institut für Informatik (Prof. Alke Martens, Dr. Lutz Hellmig) durch das vom Stifterverband und der Heinz Nixdorf Stiftung initiierte Programm „Schulen in der digitalen Welt“ bei der Entwicklung von Medienkonzepten unterstützt. ([Web](#))

IEEE übernimmt in Rostock entwickelte Medizintechnik-Standards

Das internationale Standardisierungsgremium IEEE übernimmt am Institut für Angewandte Mikroelektronik und Datentechnik (IMD) von Prof. Dirk Timmermann, Dr. Frank Golatowski und Dipl.-Inf. Martin Kasparick mit entwickelte Technologien als internationalen Standard. Die neuen IEEE 11073 SDC Kernstandards bilden die Grundlage für eine herstellerübergreifende Medizingerätevernetzung. ([Web](#))

Neues Zentrum für interdisziplinäre Implantat-Forschung gegründet

Im April wurde das Rostock Centre for Interdisciplinary Implant Research (ROCINI) gegründet. Es ist als virtuelles Zentrum konzipiert, in dem Wissenschaftler und Kliniker der Universität und der Universitätsmedizin gemeinsam auf dem Gebiet der Implantat-Forschung im muskuloskelettalen und neurologischen Bereich zusammenarbeiten. Gründungsmitglieder sind die am Sonderforschungsbereich 1270 ELAINE beteiligten Professorinnen und Professoren. ([Web](#))

Big Data – Wissenschaftler gewinnt aus wenigen Daten wertvolle Informationen

Das Team um Prof. Olaf Wolkenhauer (Institut für Informatik) vermehrt zielgerichtet Daten, um die Erfolgsaussichten bei der personalisierten Therapie von Krankheiten zu erhöhen. Künstliche Intelligenz bedeutet hier, mit mathematischem Ideenreichtum mit wenigen Daten auszukommen. ([Web](#))

Werwölfe, Hexen und Teufel – von der Sagensammlung zum digitalen Archiv

Das an der Universität Rostock beheimatete Wossidlo-Archiv wird Bestandteil eines internationalen digitalen Online-Archivs für die europäisch-ethnologische Forschung. Informatiker und Ethnologen arbeiten dafür im Rahmen der Digital Humanities im Projekt ISEBEL (Intelligent Search Engine for Belief Legends) eng zusammen. Vom Institut für Informatik beteiligt sind Dr. Holger Meyer und sein Team. ([Web](#))

Rostocker Forscher entwickeln Medizinprodukt für den Weltmarkt

Prof. Hartmut Ewald und Dr. Ulrich Timm vom Institut für Allgemeine Elektrotechnik entwickeln mit der Medizintechnikfirma bluepoint MEDICAL ein Messgerät zur kontinuierlichen Messung der Sauerstoffsättigung im Gehirn ohne Blutentnahme. Nutzen haben davon Unfallpatienten und Patienten während und nach schweren Operationen. Die Markteinführung ist für das zweite Quartal 2020 geplant. ([Web](#))

Wissenschaftliche Veranstaltungen

10th Workshop on Business and IT Alignment – BITA 2019 in Sevilla

Am 26. Juni 2019 fand der BITA 2019 im Rahmen der International Conference on Business Information Systems – BIS 2019 (26.06. – 28.06.2018) in Sevilla, Spanien statt. Der Workshop wurde von Prof. Ulf Seigerroth (Jönköping Universität, Schweden), Prof. Kurt Sandkuhl (Institut für Informatik) und M.Sc. Julia Kaidalova (Jönköping Universität, Schweden) organisiert und richtete sich an Forschende und Anwendende aus Industrie und Wissenschaft mit dem Themenkomplex Business und IT Alignment. ([Web](#))

1st Workshop on Value and Quality of Enterprise Modelling – VEnMo in Wien

Am 2. September 2019 findet der VEnMo 2019 im Rahmen der 17th International Conference on Business Process Management – BPM 2019 (01.09. – 06.09.2019) in Wien, Österreich, statt. Organisatoren sind Prof. Kurt Sandkuhl (Institut für Informatik) und Prof. Michael Fellmann (Institut für Informatik). Der Workshop beschäftigt sich mit dem Wert und der Qualität in der Unternehmensmodellierung. ([Web](#))

6th International Workshop on Sensor-based Activity Recognition and Interaction – iWOAR 2019 in Rostock

Am 16. und 17. September 2019 findet in Rostock der iWOAR 2019 statt, der von Prof. Thomas Kirste (Institut Visual and Analytic Computing) organisiert und geleitet wird. Der Workshop bietet im Feld der sensorbasierten Aktivitätserkennung und Interaktion Möglichkeiten zum Erfahrungsaustausch und zur Präsentation von Best-Practice-Beispielen, technischen und wissenschaftlichen Ergebnissen. ([Web](#))

11. Workshop Informationslogistik und Digitalisierung – ILOG 2019 in Katowice

Am 23. September 2019 findet der ILOG 2019 im Rahmen der 18th International Conference on Perspectives in Business Informatics Research – BIR 2019 (23.09. – 25.09.2019) in Katowice, Polen, statt. Organisatoren sind Prof. Kurt Sandkuhl (Institut für Informatik), Prof. Ulf Seigerroth (Jönköping University, Schweden) und Dr. Birger Lantow (Institut für Informatik). Schwerpunkte sind Konzepte, Methoden, Technologien und Lösungen zur Verbesserung des Informationsflusses in Unternehmen bzw. der Informationsversorgung von Personen. ([Web](#))

5. Workshop zum Stand, den Herausforderungen und Impulsen des Geschäftsprozessmanagements – zuGPM 2019 in Kassel

Der eintägige Workshop zuGPM 2019 findet im Rahmen der 49. GI-Jahrestagung INFORMATIK 2019 (23.09. – 26.09.2019) auf dem Campus der Universität Kassel statt. Die Organisatoren des Workshops sind Prof. Michael Fellmann (Institut für Informatik), Prof. Ralf Laue (Westfälische Hochschule Zwickau) und Dr. Birger Lantow (Institut für Informatik). ([Web](#))

24th International Symposium Vision, Modeling, and Visualization – VMV 2019 in Rostock

Vom 30. September bis zum 2. Oktober 2019 findet das VMV 2019 in Rostock statt. General Chair ist Prof. Oliver Staadt (Institut Visual and Analytic Computing). VMV adressiert die interdisziplinären Bereiche Computergrafik, Computer Vision, Visualisierung und visuelle Analytik. Der Schwerpunkt liegt auf der Verknüpfung dieser Disziplinen. VMV ist auch gleichzeitig die Jahrestagung der Fachgruppe Computergrafik der Gesellschaft für Informatik (GI). Im Rahmen von VMV findet auch die Festveranstaltung „50 Jahre Computergraphik in Rostock“ statt. ([Web](#))

3rd International Workshop on Practicing Open Enterprise Modeling within OMILAB – ProSe 2019 in Luxembourg

Vom 27. bis 29. November 2019 findet ProSe 2019 in Verbindung mit der IFIP WG 8.1 Working Conference on the Practice of Enterprise Modelling – PoEM 2019 (27.11. – 29.11.2019) in Luxembourg statt. Organisatoren sind Dr. Dominik Bork (Universität Wien), Prof. Janis Grabis (Technische Universität Riga) und Dr. Birger Lantow (Institut für Informatik). Der Workshop konzentriert sich darauf, wie offene Unternehmensmodelle, Unternehmensmodellierungsmethoden und Unternehmensmodellierungswerkzeuge verwendet, akzeptiert und in den Bereichen Bildung, Industrie und Forschung evaluiert werden. ([Web](#))

Wissenschaftliche Weiterbildung

Weiterbildung „SAP Zertifikatskurs für Studierende“ findet wieder statt

Der SAP Zertifikatskurs für Studierende am Lehrstuhl für Wirtschaftsinformatik unter Leitung von Prof. Kurt Sandkuhl findet vom 9. September bis zum 2. Oktober 2019 statt. Das Angebot richtet sich insbesondere an Studierende der Wirtschaftsinformatik und des Dienstleistungsmanagements und kann bei Erfolg als Studienleistung anerkannt werden. ([Web](#))

Fortbildung für Lehrende: 4. Herbstliche Informatiklehrerfortbildung – HILF! 2019

Am 4. September 2019 findet in Rostock die HILF! 2019 statt. In elf Workshops werden Ziele und Inhalte aus dem neuen Rahmenplan für das Fach Informatik und Medienbildung handlungsorientiert vorgestellt und können vor Ort ausprobiert werden. Die Workshops bieten auch Anregungen für die Umsetzung der Themen des Rahmenplans. Die Teilnehmenden können drei Workshops wählen. Organisator ist die GI-Fachgruppe „Informatische Bildung in MV“ zusammen mit dem Institut für Informatik. Die seit 2015 stattfindende HILF! ist als Fortbildungsveranstaltung für Lehrende in MV anerkannt. ([Web](#))

Fortbildung für Lehrende: Kurse in Elektro-/Informationstechnik und Informatik

Kurse für Lehrende aller Schultypen bietet „Kick Me To Science“ (Institut für Angewandte Mikroelektronik und Datentechnik) an. Themen, Ort und Zeit werden individuell vereinbart, z.B. Crash-Kurse Elektronik/Digital-Elektronik, Entwickeln/Stecken/Programmieren elektronischer Schaltungen, Roboterbau und -programmierung, Nutzung des Schul-Labors im Unterricht, Vorbereitung von Technikwettbewerben, Mikrocontrollerprogrammierung etc. Die Kurse sind als Fortbildungsveranstaltung für Lehrende in MV anerkannt. ([Web](#))

Berufungen und Berufungsverfahren

Laufende Berufungsverfahren an der IEF

- W3-Professur „Software Engineering“, Nachfolge von Prof. Dr.-Ing. habil. Peter Forbrig
- W3-Professur „Prozessmesstechnik“, Nachfolge von Prof. Dr.-Ing. Norbert Stoll

- W2-Professur „Maritime Graphics“ zusammen mit der Fraunhofer-Gesellschaft / IGD nach dem Thüringer Modell, Nachfolge von Prof. Dr.-Ing. Bodo Urban
- W2-Professur „Visual Analytics“, Nachfolge von Prof. Dr.-Ing. habil. Heidrun Schumann
- W1-Professur „Numerische Simulationenmethoden in der Theoretischen Elektrotechnik“ mit Tenure Track im Rahmen des Bund-Länder-Programms zur Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses

Habilitiert

Im ersten Halbjahr 2019 wurden an der IEF zwei Habilitationen auf dem Gebiet der Elektrotechnik erfolgreich abgeschlossen: Dr. Peter Danielis habilitierte sich im Juni zum Thema „Network and Application Design for Reliable Distributed Systems“ und Dr. Thomas Jürgen Böhme habilitierte sich im Februar zum Thema „Methoden der optimalen Steuerung von Pkw Hybrid- und Elektrofahrzeugen“. ([Web](#))

Promoviert

Von Januar bis Anfang Juli 2019 wurden an der IEF 10 Promotionen erfolgreich verteidigt; davon acht in der Elektrotechnik und zwei in der Informatik. ([Web](#))

Ausgezeichnet (Auswahl)

Ausführliche Informationen im [Web](#).

Förderpreis für Lehre 2019 der Universität Rostock verliehen

Dr. Ellen Haustein (Wirtschafts- und Sozialwissenschaftliche Fakultät), Prof. Meike Klettke und Prof. Andreas Heuer (beide Institut für Informatik) werden am 5. Juli 2019 mit dem Förderpreis für Lehre 2019 der Gesellschaft der Förderer der Universität Rostock e.V. (GFUR) ausgezeichnet. Sie wurden von Studierenden für diese Auszeichnung vorgeschlagen.

Preise für beste Lehre der IEF für das Studienjahr 2018/2019

Prof. Alke Martens (Institut für Informatik) wird am 4. Juli 2019 mit dem Preis für die beste Lehre der Fakultät für Informatik und Elektrotechnik für das Studienjahr 2018/2019 für ihre Lehrveranstaltung „Individuelles Wissensmanagement“ ausgezeichnet. Prof. Sascha Spors (Institut für Nachrichtentechnik) erhält den Preis für seine Lehrveranstaltung „Signal- und Systemtheorie“. Dr. Thomas Mundt (Institut für Informatik) erhält den Preis für seine Lehrveranstaltung „Netzbasierte Anwendungen und Dienste“. Die Auszeichnungen erfolgten nach Auswertung der Evaluation aller Lehrveranstaltungen des Wintersemesters und des Sommersemesters durch die Studierenden und auf Votum der Fachschaft.

Preis „The DEBS 2006 Most Influential Paper“ der DEBS 2019

Prof. Gero Mühl (Institut für Informatik), Dr. Stefan Behnel (Selbständiger Softwareentwickler) und Dr. Ludger Fiege (SIEMENS AG) werden am 28. Juni 2019 mit dem Preis „The DEBS 2006 Most Influential Paper“ auf der 13th ACM International Conference on Distributed and Event-Based Systems – DEBS 2019 (24.06. – 28.06.2019) in Darmstadt für ihr Paper „On Quality-Of-Service and Publish/Subscribe“ ausgezeichnet.

Best Student Paper Award der RSSRail 2019

Dipl.-Ing. Thorsten Schulz (Institut für Angewandte Mikroelektronik und Datentechnik) wird am 6. Juni 2019 mit dem Best Student Paper Award der internationalen Konferenz Reliability, Safety and Security of Railway Systems – RSSRail 2019 (04.06. – 06.06.2019) in Lille, Frankreich, für sein Paper „Integration Approach for Communications-based Train Control Applications in a High Assurance Security Architecture“ ausgezeichnet, das er zusammen mit Prof. Dirk Timmermann und Dr. Frank Golatowski einreichte.

Preis der Gesellschaft für Informatik für beste Masterarbeit

M.Sc. Mariam Nassar (Institut für Informatik) wird am 11. Mai 2019 mit dem Preis für die beste Masterarbeit der Gesellschaft für Informatik im Rahmen der Jahrestagung der Fachgruppe „Frauen und Informatik“ (10.05. – 12.05.2019) in Bremerhaven ausgezeichnet. Ihre Arbeit folgt dem Ziel, einen Bluttest zu entwickeln, um einzelne Krebszellen sichtbar zu machen.

Elektrotechnik-Absolvent erhält Promotionsstipendium der Universität Rostock

M.Sc. Hans Herrmann (Elektrotechnik-Absolvent 2018) erhält als Jahrgangs-Bester seines Studiengangs am 26. Februar 2019 zusammen mit fünf weiteren Absolventinnen und Absolventen ein Promotionsstipendium der Universität Rostock 2019 von monatlich 1.500 Euro für zwei Jahre und mit der Option auf Verlängerung um weitere 18 Monate.

Radschnellweg vom Campus Südstadt nach Warnemünde

Der erste Radschnellweg nach dänischem Vorbild ohne Kreuzungen mit Verkehrsstraßen soll in MV zwischen Rostock und Warnemünde entstehen. Der Start erfolgte am 9. Mai 2019 auf dem Campus Südstadt. Der Radschnellweg verläuft entlang des Universitätscampus Südstadt und wird mit einem dynamischen LED-Lichtsteuerungssystem ausgerüstet. ([Web](#))

Festwoche 600 Jahre Universität Rostock

Vom 8. bis zum 12. November 2019 – feiert die Universität Rostock mit der Bevölkerung und vielen Gästen aus dem In- und Ausland ihren 600. Geburtstag. Kostenpflichtige Veranstaltungen sind mit (*) gekennzeichnet.

Jubiläumsoper „Dead End for Cornelius R.“ (*)

Hochschule für Musik und Theater (HMT), Katharinenaal, Beim Katharinenstift 8
Premiere Sa, 02.11.2019, Einlass 19:00 Uhr, Beginn 19:30 Uhr ([Web](#))
Weitere Veranstaltungen 03.11. (18:00 Uhr) / 08./09./10./12./15.11.2019 (jeweils 19:30 Uhr)
Grundlage ist die 1600 in Rostock uraufgeführte Theaterkomödie „Cornelius Relegatus“ von Albert Wichgreve. Die Komposition wurde an den jungen und bereits sehr renommierten Komponisten Sven Daigger vergeben, der an der hmt studiert hat und für die Ausarbeitung eines Librettos mit der Musiktheaterdramaturgin Sarah Grahneis (Staatstheater Braunschweig) zusammenarbeitet.

Poetry Slam (*)

Hauptgebäude, Aula, Universitätsplatz 1 – Fr, 08.11.2019, Einlass 18:30 Uhr, Beginn 19:30 Uhr ([Web](#))
Poesie trifft auf Performance. Zum Universitätsjubiläum findet der Slam in der Aula statt. Die Teilnehmenden sind frei in der Wahl ihrer Texte. Erleben Sie Profis und Anfänger. Das Publikum bildet die Jury.

600 – THE PARTY (*)

Peter Weiss Haus, Doberaner Straße 22 – Fr, 08.11.2019, Einlass 21:30 Uhr, Beginn 22:00 Uhr ([Web](#))
Acts sind Rikas – eine Mischung aus Indie, Pop, Soul; DJ Teutilla und Dennis Concorde – Hip Hop, Soul, Pop und Rock; Josi Miller – Hip Hop und Rap und anschließend legen Professoren auf.

Alumni-Festtag (Anmeldung erforderlich)

Universitätshauptgebäude, Universitätsplatz 1 und Studentenkeller, Universitätsplatz 5
Sa, 09.11.2019, 10:15 – 16:45 Uhr, Anmeldung bis 30.09.2019 erforderlich ([Web](#))
10:15 / 12:15 / 15:30 Uhr → Führungen, Treff im Foyer
11:00 Uhr → Schauvorlesung „To beam or not to beam? – Die Physik von Star Trek“, Hörsaal 218
12:00 Uhr bis 15:30 Uhr → Alumni-Frühstücken im Studentenkeller
13:00 Uhr → Schauvorlesung „Die Geschichte(n) der Dinge – Über Schaustücke und Jubiläen“, HS 218
14:00 / 14:45 Uhr → Feierliche Begrüßung durch den Rektor, Aula
16:00 Uhr → Schauvorlesung „Geistesblitze entstehen zwischen den Ohren – Unser Gehirn“, HS 218

Jubiläumsball (*)

Kulturbühne MOYA, An der Jägerbäk 1 – Sa, 09.11.2019, Einlass 19:00 Uhr, Beginn 20:00 Uhr ([Web](#))
Es erwartet Sie ein fröhlicher Abend mit Sektempfang, Fest-Buffer, Live-Musik und vielen Überraschungen. Acts sind Monsieur Agon – Moderation und Artistik, das Show-Tanzquartett des TSC Schwedt – Slowfox, Rumba, Jive, Mona & Laura – Aktobatik am Vertikal-Tuch in der Luft und mit einem großen Kubus am Boden. Musikalisch begleitet den Abend das Toni Gutewort Danceorchester.

Festmatinee (*)

Volkstheater Rostock (VTR), Großer Saal, Doberaner Straße 135
So, 10.11.2019 Einlass 10:30 Uhr, Beginn 11:00 Uhr ([Web](#))
Die UniverCity Big Band, das Jazzensemble der Universität Rostock, spielt Swing, Blues, Jazzrock, Funk, Rock, Pop und Reggae. Das Freie StudentenOrchester Rostock spielt Werke von Tschaikowski, Dvorák, Brahms und Schostakowitsch.

600 – THE CONCERT ... Leoniden – Kids Will Unite Tour 2019 (*)

MAU Club, Am Warnowufer 16 – So, 10.11.2019, Einlass 19:00 Uhr, Beginn 20:00 Uhr ([Web](#))

Die Band aus Kiel begeistert mit Pop und Rock.

Festumzug und Festakt zum 600. Universitätsgeburtstag

Hauptgebäude, Universitätsplatz 1 und St.-Marien-Kirche, Bei der Marienkirche 2 – Di, 12.11.2019, Beginn Festumzug 15:00 Uhr am Hauptgebäude, Beginn Festakt 16:00 Uhr St.-Marien-Kirche ([Web](#))

Der vom Rektor Prof. Wolfgang Schareck angeführte Festumzug beginnt am Universitätshauptgebäude und führt zur St.-Marien-Kirche, der Gründungskirche der Universität Rostock, wo dann der akademische Festakt zum 600. Universitätsjubiläum stattfindet.

Festival der Sinne (*)

Mensa Süd, Albert-Einstein-Straße 6a – Di, 12.11.2019, Einlass 18:30 Uhr, Beginn 19:00 Uhr ([Web](#))

Alle fünf Sinne werden gefordert: ein köstliches Mensa-Buffer trifft auf musikalische Reize vom Duo Camou – Hauke und Gustav kreieren sphärische Sounds mit zwei Stimmen, Gitarre und Cajon.

Wie klingt die Zukunft? – Interdisziplinäre Performance

Konrad-Zuse-Haus, Foyer, Albert-Einstein-Straße 22 – Di, 12.11.2019, Beginn 21:30 Uhr ([Web](#))

In einer genreübergreifenden Performance machen sich Andreas Böhm, Carina Castillo und Philipp Krätzer auf die Suche nach Klängen aus der Zukunft.

Impressum

Universität Rostock, Fakultät für Informatik und Elektrotechnik

Albert-Einstein-Straße 2, 18059 Rostock, Tel.: 0381 - 498 7001, Fax: 0381 - 498 7002

Mail: dekan.ief@uni-rostock.de, Web: <https://www.ief.uni-rostock.de/>

Herausgeber: Prof. Dr.-Ing. habil. Mathias Nowotnick, Dekan der IEF

Redaktion: IEF Dekanat